

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Crypt Sermon (USA)
Genre: Epic Doom Metal
Label: Dark Descent Records
Album Titel: The Stygian Rose
Spielzeit: 44:50
VÖ: 14.06.2024

Die Epic Doomer aus Pennsylvania bringen ihr drittes Langeisen "The Stygian Rose" an den Start. Mitte Juni 2024 wird die Scheibe wieder über Dark Descent Records veröffentlicht. Ich war gespannt auf das neue Album, da mich bereits der 2019er-Vorgänger "The Ruins Of Fading Light" begeistern konnte.

Sänger Brooks Wilson hat seine schöne rauchige, leicht angezerrte Stimmfarbe behalten, auch wenn er meist im Klar-Gesang unterwegs ist. Immer wieder "kratzt" es leicht in der Stimme, was ich sehr gut finde, da hier die Leidenschaft zur Mucke deutlich wird.

Die Gitarrenarbeit wechselt zwischen getragenen Riffs und schön wabernden Melodie-Konstruktionen, sowie auch mal etwas zackigeren Powerchord-Salven. Sehr viele Verspieltheiten der Axtfraktion machen daher auch die Longplayer auf der Platte interessant und abwechslungsreich.

Ebenfalls vollbringt die Schlagzeugarbeit von Enrique und die von Tieftöner Matt hier absolute Höchstleistung. Breaks, Tempowechsel, Fill-Ins und Schnörkeleien verleihen der Rhythmusfraktion ein 1A Gütesiegel. Ich konnte mich mit dieser leicht progressiven Art in den Titeln, in allen Hördurchgängen durchaus anfreunden und mich von selbigen abholen lassen.

Besonders gefühlvoll wird es bei "Scrying Orb". Das in der ersten Hälfte leicht balladeske und verträumte Stück, überzeugt durch schmachtenden Klargesang und schöne Soli. Eine leichte Härtegradsteigerung und gut gemachten weiteren songtechnischen Aufbau gibt es ab der Halbzeit. Die Tischhupe (Keyboard) ist gut eingesetzt worden und nicht zu sehr im Vordergrund, sondern untermalt das Klanggeschehen stets und setzt bei Bedarf eigene Akzente. Der Titeltrack ist wieder, wie bei den Vorgängern auch, die letzte und hier sogar auch die längste Nummer auf dem Album geworden.

Fazit:

Erneut gelingt Crypt Sermon eine feine Mischung aus traditionellem Doom Metal, der sich mit einem Epic Heavy Metal Anstrich vermischt. Majestätischer Metal der nicht nur Fans von Candlemass und Konsorten gefallen wird. Crypt Sermon zeigen sich hier von einer äußerst abwechslungsreich verspielten Seite. Ein Album, was unglaublich facettenreich geworden ist.

Punkte: 8/10

Anspieltipp: Glimmers In The Underworld, Down In The Hollow, Scrying Orb



TRACKLIST

01. Glimmers In The Underworld
02. Thunder (Perfect Mind)
03. Down In The Hollow
04. Heavy Is The Crown Of Bone
05. Scrying Orb
06. The Stygian Rose

LINEUP

Brooks Wilson - Vocals
Steve Jansson - Guitars
Frank Chin - Guitars
Matt Knox - Bass
Tanner Anderson - Keyboard
Enrique Sagarnaga - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/CryptSermon
crypt.sermon.bandcamp.com

Autor: Blacky